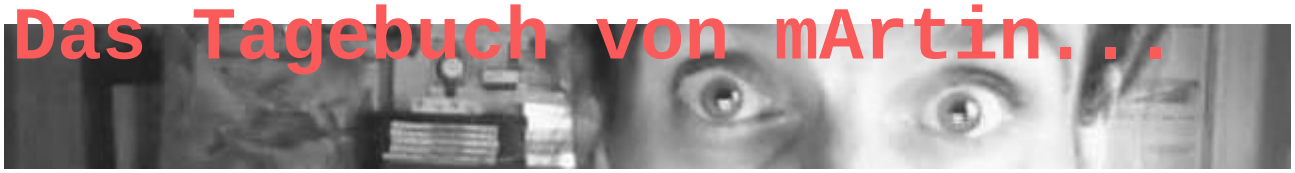
Das Tagebuch von mArtin...



04. April 2024 18:20 Uhr

Es ist doch relativ klar. Wenn ich das Wort »*Marschmusik*« sage, dann denkt man an wahrscheinlich an eine Kapelle der Militärmusik aus Österreich oder Deutschland, vielleicht an eine amerikanische Militärparade oder vielleicht auch an den Radetzkymarsch zu Neujahr, wo 1000 reiche Touristen eifrig mitklatschen. Man denkt wahrscheinlich kaum oder gar nicht an: ... Hawaii!

Jawohl, richtig gehört (besser: gelesen), Hawaii ist ein richtiger Hotspot für Marschmusik! Das habe ich gestern im Radio gehört.
Irgendwann im vorigen Jahrtausend hatte eine österreichische Fregatte bei einer großen Fahrt eine Panne vor Hawaii. Die auf der Fregatte mitfahrende Marschmusik-Kapelle hatte dabei die Chance am Schopf und ihre Instrumente aus-gepackt, und vor Ort ein Konzert gegeben.
Das dort anwesende Publikum - wie auch der König von Hawaii - waren derart angetan von dem, was sie hörten, dass der König in Europa nach einem passenden Konzertmeister suchte, und diesen auch gefunden hat. Damit wurde schon 1836 die Royal Hawaiian Band gegründet, die tatsächlich mit zu den besten Kapellen für Marschmusik zählt.

Irgendwie eine sehr nette Geschichte!

(C) mArtin 2024